

Hier finden Sie alle Infos zu Ihren Downloads.

Tip

Dass ein Download gestartet wurde, erkennen Sie daran, dass nach dem Klick ein kleines Symbol nach unten in das Dock fliegt.

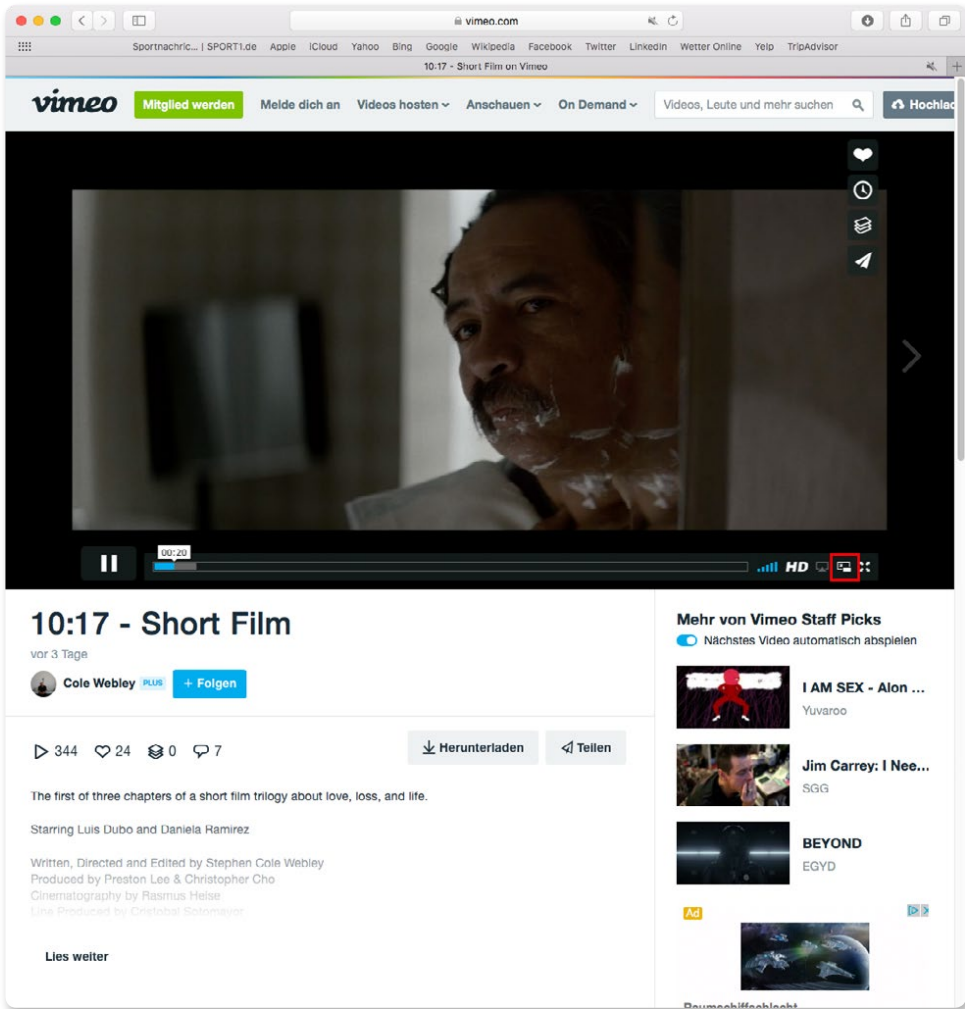
Gerade aktive Downloads erkennen Sie am Fortschrittsbalken, der sich mit zunehmender Dauer blau füllt. Gleich darunter können Sie ablesen, wie groß die Datei ist, wie viel davon bereits geladen wurde und wie lange es voraussichtlich noch dauern wird, bis die Datei komplett geladen ist. Mit x brechen Sie einen Download ab. Das Lupensymbol bringt Sie zur entsprechenden Datei im Download-Ordner.

Abgebrochene Downloads reaktivieren Sie über den Pfeil im orangefarbenen Kreis. Sie können die Liste auch *Löschen*.

Die Bild-in-Bild-Funktion bei Videos

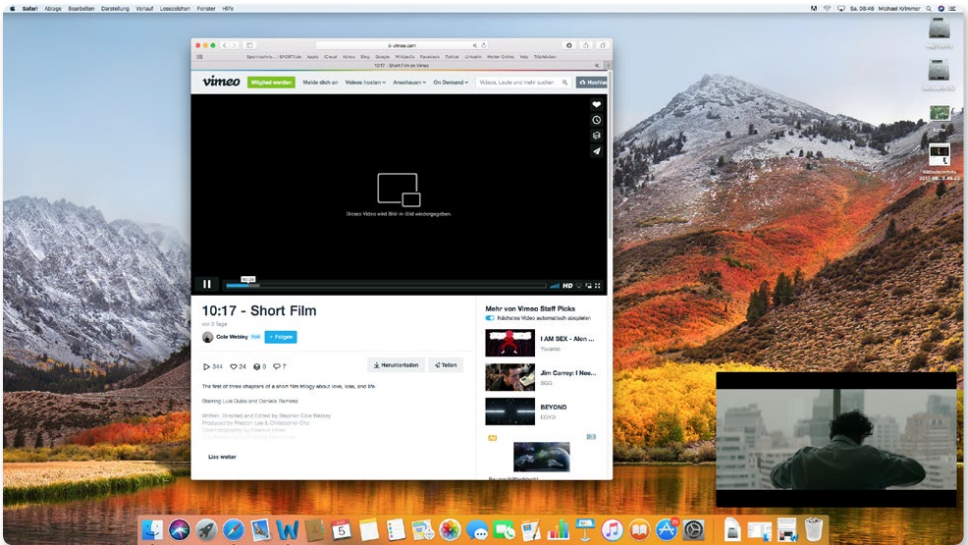
Sie haben bereits gesehen, wie Sie Webseiten aufrufen. Insofern wissen Sie auch schon, wie Sie sich Webseiten ansehen, auf denen es Videos gibt. In diesem Zusammenhang haben wir noch eine Sonderfunktion für Sie: die Bild-in-Bild-Funktion. Dabei können Sie ein Video aus der Webseite herauslösen und es sozusagen selbstständig auf dem Desktop laufen lassen. Ein paar Beispiele folgen jetzt:

Vimeo: Wenn Sie ein Video bei Vimeo betrachten (beim Schreiben dieser Zeilen funktionierte das mit allen getesteten Vimeo-Videos), erhalten Sie in der Menüleiste rechts unten ein kleines Icon mit einem großen Rechteck, einem Pfeil und einem kleinen Rechteck. Ich zeige Ihnen das besser mal:



Das ist das Symbol für Bild-in-Bild. Wenn Sie darauf klicken, lösen Sie das Video aus dem Safari-Fenster heraus.

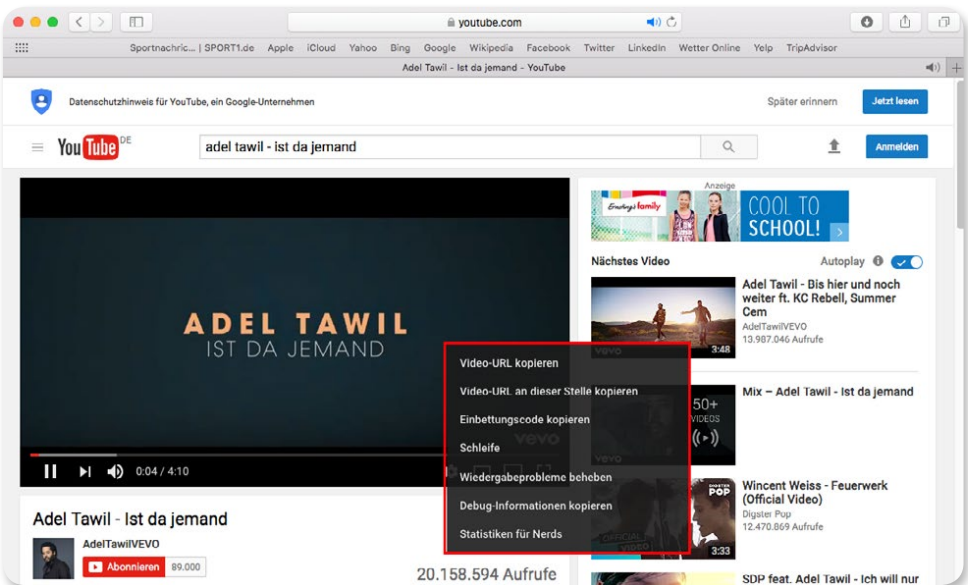
Sobald Sie auf das Symbol klicken, wird das Video aus dem Safari-Fenster herausgenommen und der Film läuft sozusagen als eigenes Programmfenster weiter.



So sieht es aus, wenn das Video eigenständig läuft.

Das geht aber nicht nur mit Vimeo.

YouTube: Bei YouTube sieht es auf den ersten Blick so aus, als gäbe es keine Bild-in-Bild-Funktion. Sie ist aber da. Laden Sie eine YouTube-Seite, und klicken Sie rechts auf das Video. Dann bekommen Sie zunächst nur die Menüs angezeigt, die Sie schon kennen.



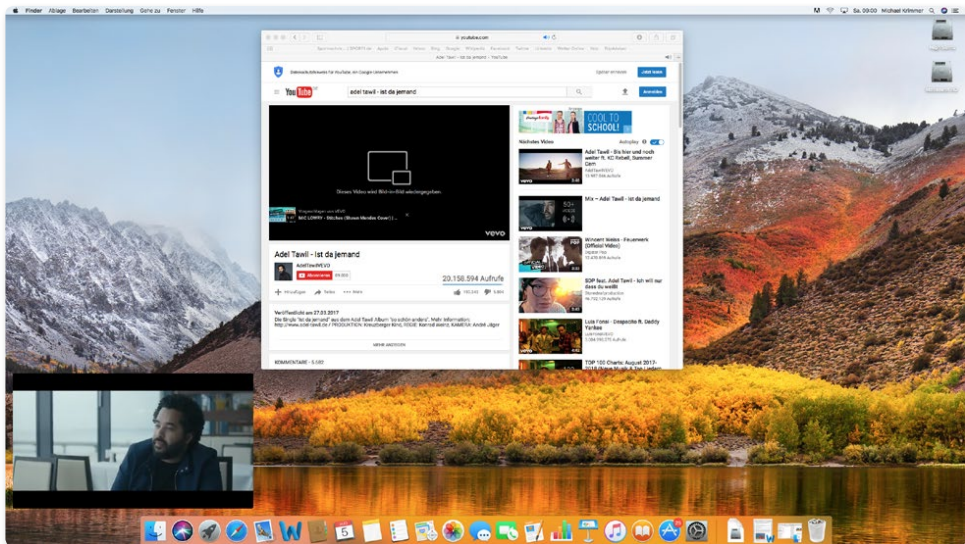
Dieses Menü kennen Sie von YouTube vermutlich bereits.

Wenn Sie nun noch einmal mit der rechten Maustaste in das Fenster klicken, erhalten Sie neues Menü. Und hier gibt es nun auch den Punkt Bild-in-Bild.



Hier ist nun der gewünschte Menüpunkt.

Und wenn Sie darauf klicken, lösen Sie das Video aus dem Safari-Fenster und spielen es eigenständig ab.



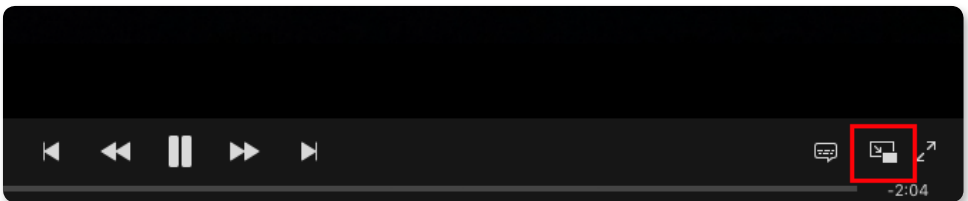
Wenn Sie mit der Maus über ein Bild-in-Bild-Video fahren, bekommen Sie zwei Schaltflächen. Mit der einen bringen Sie das Video wieder zurück in das Safari-Fenster. Mit der anderen pausieren oder starten Sie die Wiedergabe. Links oben gibt es noch ein x, wenn Sie das Fenster schließen möchten.

Vor- und Zurückspulen können Sie übrigens weiterhin im Hauptfenster (das mit dem Hinweis, dass das Video gerade woanders läuft).



Übrigens: Sie haben die Möglichkeit, das ausgegliederte Videofenster mit der Maus in eine der vier Ecken des Desktops zu verschieben. So lässt sich das Video oben links, oben rechts, unten rechts oder unten links abspielen.

iTunes: Auch wenn es nicht so ganz zu Safari passt, behalten Sie das vielleicht dennoch im Hinterkopf. Auch bei iTunes gibt es die Funktion. Die entsprechende Taste gibt es beim Abspielen von Videos in der Leiste rechts unten.



Auch iTunes verfügt über eine Bild-in-Bild-Funktion.

Sie beenden die Bild-in-Bild-Funktion damit, dass Sie erneut auf das Icon (jetzt mit dem kleinen Pfeil in die umgekehrte Richtung) klicken. Dann ist wieder alles wie vorher und das Video im Safari-Fenster.